



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

Ein Besuchermagnet ist zurück: beliebter Waldbahnweg umfangreich saniert – Kaniber eröffnet historischen Wanderpfad bei Schneizlreuth

1. Juli 2024

(1. Juli 2024) Schneizlreuth, Lkr. Berchtesgadener Land – Herabfallende Felsen, verkeilte Baumstämme und Abbrüche führten dazu, dass der alte Waldbahnweg bei Schneizlreuth geschlossen werden musste. Als zu gefährlich für Leib und Leben schätzte man die Situation vor Ort ein. Jetzt, nur ein Jahr nach Baubeginn hat Bayerns Forstministerin Michaela Kaniber den gut zwei Kilometer langen Wanderpfad entlang der malerischen Vorderen Schwarzache bis zur Bäckinger Klause feierlich wieder eröffnet. Besonders für Familien ist der Weg geeignet. „Ich bin beeindruckt, wie schön der Waldbahnweg geworden ist. Urlauber und Einheimische haben sich nicht umsonst so lange darauf gefreut, dass der Weg wiedereröffnet wird“, so die Ministerin, nach einem ersten Spaziergang. Sechs neue Brücken, ein neuer Spieltisch für Kinder, eine Neugestaltung der Trifthütte und vieles mehr hat der neue Weg künftig zu bieten. „Mein herzlicher Dank gilt allen die so tatkräftig mit angepackt haben: der Gemeinde Schneizlreuth, dem Forstbetrieb Berchtesgaden sowie allen örtlichen Betrieben. Über unser Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Traunstein haben wir dieses Gemeinschaftsprojekt gerne mit rund 352.000 € unterstützt“, bekräftigt Kaniber.

Der Waldbahnweg ist ein perfektes Beispiel für viele Vorzeigeprojekte, die bayernweit durch die Forstverwaltung im Rahmen von „Besonderen Gemeinwohlleistungen im Staatswald“ finanziell getragen und von den Bayerischen Staatsforsten umgesetzt werden. „Der Freistaat nimmt jährlich rund neun Millionen Euro in die Hand, um solche Vorhaben zu ermöglichen“, so die Forstministerin. Unterstützt werden dabei nicht nur Erholungsprojekte, sondern auch die Pflege und der Erhalt der Schutzwälder. Gerade diese sind von elementarer Bedeutung für unsere Gesellschaft. Außerdem wird der Arten- und Biotopschutz und der Erhalt und die Wiederherstellung von Moorflächen gefördert. All diese Maßnahmen gehen über eine vorbildliche Bewirtschaftung des Staatswalds hinaus.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

